erfreute sich einer außerordentlichen Aufnahme. Erst am frühen Morgen endete die gelungene Festlichkeit, wozu die treffliche Bewirthung wesentlich mit beitrug. Wir können nicht umhin, bei dieser Gelegenheit den gewiß gerechtfertigten Wunsch auszusprechen, daß diese rege Theilnahme, die sich Seitens der Turner bei derartigen Vergnügungen und Kneipereien kundgiebt, sich in gleicher Weise auf die Turnplätze übertragen möge! Ball, Kneiperei und schöne Reden allein thun es nicht, geturnt muß werden, und zwar tüchtig!

☽ **Leipzig**, 13. November. In einer Kellerrestauration auf der Reichsstraße stahl gestern Abend ein als Gast daselbst anwesendes Frauenzimmer ein ziemlich werthvolles Stammbierseidel. Als die Diebin damit sich fortschleichen wollte, merkte man aber den Diebstahl, hielt sie fest und überlieferte sie sammt dem gestohlenen Bierseidel der Polizei. Hier erkannte man in ihr eine unverbesserliche Diebin, eine Frauensperson aus Zschopau, welche bereits wiederholt wegen Diebstahls bestraft und kürzlich erst von hier weg in ihre Heimath gewiesen, dieser Fortweisung keine Folge geleistet, sondern sich fernerweit heimlich hier aufgehalten hatte. Während dem war sie nach ihrer Art nicht unthätig geblieben, denn es wurden ihr außer dem gestrigen Diebstahl, bei dem man sie ergriff, noch zwei andere Entwendungen aus einer Privatwohnung und einer Gaststube nachgewiesen, die sie sich aufs Neue hier hatte zu Schulden kommen lassen. — In einer andern hiesigen Kellerwirthschaft, welche der Aufnahme vagirender Individuen verdächtig erscheint, hielt Nachts 2 Uhr die Polizei eine Visitation ab und fand daselbst eine Mannsperson vor, auf die das Signalement eines im Gensdarmerieblatt steckbrieflich verfolgten fremden Handarbeiters vollständig paßte. Da sich bei näherer Erörterung ergab, daß hier ein Irrthum nicht vorlag, nahm man den nächtlichen Gast in Beschlag und führte ihn nach dem Naschmarkte ab, woselbst er in Haft kam.

— Heut Vormittag betraf einen Streckenarbeiter der Thüringer Bahn, welcher beim Einladen von Gütern an einer Winde beschäftigt war, das Unglück, daß die Winde plötzlich zurückschnellte und ihm das linke Bein zerschlug. Er mußte deshalb ins Hospital gebracht werden.

* **Leipzig**, 13. November. In der Leipziger Bierbrauerei zu Reudnitz, Riebeck & Co., hat sich ein bedauerlicher Unglücksfall zugetragen, indem dem Bierfieder Schäfer die heiße Maische in Folge der Ablösung einer kupfernen Röhre über den Oberkörper lief und denselben erheblich verletzte. Er mußte sofort in das Krankenhaus gebracht werden. — Die genannte Bierbrauerei hatte fürsorglich ihr gesammtes Personal bei der Allgemeinen Unfallversicherungs-Bank in Leipzig versichert und somit, da der Unglücksfall unzweifelhaft unter das Haftpflichtgesetz fällt, einen bedeutenden pecuniären Schaden von sich abgewendet.

* **Dresden**, 10. November. Rudolph Genée hat seine Vorlesungen mit Shakespeare's „Sommernachtstraum" beendet; die Theilnahme des Publicums blieb bis zum letzten Abend eine ganz außerordentliche. Die „Dr. N." schreiben über den Vortrag des Sommernachtstraums: „Wir haben, offen gestanden, früher weder bei der Lectüre, noch bei der Aufführung dieses Werkes den reinen, ungetrübten Genuß an der Dichtung so vollständig empfunden, wie bei Genée's Vortrage. Aber auch in keinem anderen seiner Vorträge ist uns das blendende Talent Genée's, durch kunstgerechte Verwendung seiner reichen Stimmmittel die mannigfachsten Gestalten und Charaktere vor unserem geistigen Auge zu verkörpern und bis ins kleinste Detail zu individualisiren, so deutlich und überraschend hervorgetreten, wie in diesem. Neben der mit äußerster Zartheit vorgetragenen Poesie der Elfenscenen kam die groteske Komik der Handwerker zu einem Ausdruck, daß man in der That jeden dieser komischen Gesellen vor sich zu sehen glaubte. Das Publicum, welches den Meinhold'schen Saal wieder bis auf den letzten Platz füllte, folgte dem Vortrag in jener behaglich heiteren Stimmung, die nur eine wahre Kunstleistung hervorzubringen vermag. Bei der Aufführung von Pyramus und Thisbe aber steigerte sich die Heiterkeit oft bis zum schallenden Gelächter.

— Aufs Neue mag hier daran erinnert werden, daß der Umtausch der älteren, nach den Bestimmungen des Gesetzes vom 6. September 1855 ausgegebenen königlich sächsischen Cassenbillets lediglich noch bis mit dem 30. December 1871 bei der Finanz-Hauptcasse zu Dresden und der Lotterie-Darlehnscasse zu Leipzig gestattet bleibt, so daß von diesem Zeitpuncte ab alle bis dahin nicht umgetauschten derartigen Cassenbillets als gänzlich werthlos zu betrachten sind.

## Telegraphischer Coursbericht.

**Berlin**, 13. November.

| | |
|---|---|
| Bergisch-Märkische 142 | Napoleonsd'or 5.9 7/8. |
| Berlin-Anhalt 253. | Warschau-Wien 82. |
| Berlin-Görlitz 82 1/2. | Preuß. Consol. Anl. 100 3/8. |
| Breslau-Freiburg 133 3/4. | - St.-Schuldsch. 3 1/2: 89 1/2. |
| Berl. Potsd.-Magdeb. 240. | Nordd. Bundesanl. 100 3/8. |
| Cöln-Minden 166 3/4. | Italien. Anleihe 60 1/4. |
| Böhmische Westbahn 112 1/2. | Oesterr. Silber-Rente 56 7/8. |
| Galiz. Carl-Ludwigsb. 110 7/8. | - Loose v. 1860 86. |
| Mainz-Ludwigsb. 175 3/4. | - - v. 1864 79 1/4. |
| Magdeb.-Halberstadt 152 3/4. | Russ. Prämienanleihe 131 1/2. |
| Magdeb.-Leipzig 203. | Amerikaner 97 7/8. |
| - - Lit. B. 103 7/8. | Discont.-Command. 198 7/8. |
| Oesterr. Nordwestb. 126 3/4. | Darmstädter Bank 174 3/4. |
| Oberschlesische Lit. A. 209. | Geraer Bank 143 3/4. |
| Rheinische 159 1/2. | Gothaer Bank 123 3/4. |
| Reichenberg-Pardub. 77 7/8. | Creditanstalt Leipzig 153. |
| Franzosen 224 7/8. | Meininger Bank 157. |
| Lombarden 114 1/2. | Preuß. Bank-Antheile 191 1/4. |
| Thüringer 163. | Sächsische Bank 157. |
| Rumänier 46 3/4. | Sächs. Hypoth. Bank 27 1/2. |
| Prag-Turnau 111 3/4. | Weimarische Bank 120. |
| Halle-Sor.-Gub. St.-A. 57 1/4. | Berliner Bank 118 1/2. |
| - - - St.-Pr. 82 1/2. | - Wechselbank 116. |
| Oesterr. Credit 173 3/4. | Deutsche Bank 121. |
| Wien kurz 85 7/8. | - Unionsbank 119 3/4. |
| - lang 84 5/8. | Pr. Centralbodencredit 123 1/2. |
| Petersburg kurz 91 3/4. | Dessauer Credit 17 3/4. |
| - lang 89 7/8. | Sächs. Creditbank 109 7/8. |
| Russische Banknoten 82 3/4. | Rechte Oder-Ufer-B. 111 7/8. |
| Oesterr. - 85 7/8. | Rhein-Nahe-B. 37 1/4. |

Tendenz: Fest und belebt.

**Paris**, 12. November. (Boulevard-Course.) 3 % Rente 57.00 & 57.02 1/2, neueste Anleihe 94.50 & 94.52 1/2. Besser.

**Frankfurt a. M.**, 13. November.

| | |
|---|---|
| Pr. Cassenanweisungen 105. | Lombarden 209 1/2. |
| Berliner Wechsel 105. | Nordd. Bundesanl. 100 1/2. |
| Hamburger - 87 1/2. | - Schatzanweis. —. |
| Londoner - 117 3/4. | Nordwestbahn 221 1/2. |
| Pariser - 91. | Cöln-Mindner Loose 98. |
| Wiener - 97 3/4. | Deutsche Vereinsbank 1.0 3/4. |
| Amerikaner 96 7/8. | Ital.-Deutsche Bank 87 1/2. |
| Oesterr. Creditactien 304. | Meininger Credit 156 1/2. |
| - 6ver Loose 86. | Elisabeth-Westbahn 246 3/4. |
| - Silberrente 57 3/8. | Bayer. Militär-Anl. 100 1/4. |
| Sächs. Hyp.-Pfandbr. —. | Hessische Ludwigsbahn 175 3/8. |
| Oest.-Franz Staatsb. 393 1/2. | Franz. Rente volle —. |
| do. neue 187 3/4. | - leere —. |
| Galizier 259. | Deutsch-Oest. Bank 100 1/2. |
| Darmst. Bank 437. | Tendenz: Fest. |

**Hamburg**, 13. November. (Schluß.)

| | |
|---|---|
| Oesterr. Credit-Actien 261 1/2. | Disconto 3 1/2. |
| Staatsbahn 838. | Preuß. Cassenanweis. 149 19/16. |
| Lombarden 427 1/2. | Internationale Bank 121 1/4. |
| Amerikanische 6 % Anleihe pro 1882 92 1/4. | Wechsel a. Lond. k. 137 3/4. |
| | do. 3 Monat 135 3/4. |

Tendenz: Fest; Valuten: Fest.

**Liverpool**, 13. November. (Baumwollenmarkt.) Umsatz 12,000 Ballen. Stimmung: stetig. Import 28,000 Ballen, davon 10.0 Ballen Amerikanische und 12,000 Ballen Indische.

**Berliner Producten-Börse**, 13. November. Weizen loco — G., per diesen Monat 80 1/2 G., pr. Frühj. 79 3/4 G. Künd.: —. Roggen loco — G., pr. d. M. 57 1/2 G., Nov.-Dec. 57 1/2 G., Dec.-Jan. 57 1/4 G., pr. Frühj. 56 1/2 G., Mai-Juni 57 1/4 G. K.: 9. Tendenz: matter. Spiritus loco 23 Thlr. 15 Sgr., pr. d. M. 22 Thlr. 24 Sgr., pr. Nov.-Dec. 22 Thlr. 5 Sgr., Dec.-Jan. — Thlr. — Sgr., pr. Frühj. 22 Thlr. 12 Sgr. K.: —. Tend.: Sehr flau. Rüböl loco — Thlr. — Sgr., pr. d. M. 28 Thlr. 14 Sgr., pr. Nov.-Dec. 28 Thlr. 12 Sgr., Dec.-Jan. 28 Thlr. 12 Sgr., pr. Jan.-Febr. 28 Thlr. 14 Sgr., pr. Frühjahr 28 Thlr. 15 Sgr. Künd.: —. Tendenz: Matt. Hafer pr. Nov. 45 3/4 G., pr. Frühj. 46 1/4 G.

## Telegraphische Depeschen.

**Berlin**, 13. November. Reichstag. Fortsetzung der ersten Berathung über das Reichs-Münzgesetz. Auf einige Bemerkungen der Abgeordneten Braun und Sombart, betreffend die Abänderung des Paragraphen 5 (wonach die Reichsmünze das Bildniß der einzelnen Landesherren oder das Hoheitszeichen der Freien Städte tragen soll), vertheidigte der sächsische Bundesbevollmächtigte Schmalz die betreffende Gesetzesbestimmung und erklärte, daß eine Aenderung des Paragraphen ernstliche Schwierigkeiten bereiten würde.

* **Berlin**, 13. November. Reichstag. Abg. Bebel wirft dem Abg. Lasker vor, er habe den stenographischen Bericht (wahrscheinlich seine neuliche Antwort auf Bebel's Auslassungen) gefälscht; Lasker fertigt die Bebel'schen Angriffe glänzend ab. Für das Münzgesetz wurde die Berathung in die Commission abgelehnt.

**Berlin**, 13. November. Morgen werden die Actien der Modezeitung „Bazar" durch das Bankhaus Oscar Heinauer zum Course von 110 eingeführt. Es sind bereits erhebliche Anmeldungen zum Einführungs-Course eingegangen.

**Frankfurt a. M.**, 13. November. Von den Anmeldungen auf Leipziger Vereinsbank-Actien können ca. 15. Proc. Berücksichtigung finden.

**Breslau**, 11. November. Einer Mittheilung der „Breslauer Zeitung" aus Beuthen zufolge ist das Urtheil in dem Königshütter Prozeß Nachmittag verkündet worden. Auf Zuchthausstrafe wurde erkannt gegen einen Angeklagten 1 Jahr 8 Monate, gegen einen 1 Jahr 6 Monate, gegen sieben 1 Jahr 4 Monate, gegen 1 Jahr 3 Monate, gegen einen 1 Jahr 1 Monat. Zu einjähriger Gefängnißstrafe wurde einer verurtheilt; 60 erhielten Gefängniß unter einem Jahr, 22 wurden freigesprochen.

**Wien**, 12. November. Dem Vernehmen soll Graf Wimpffen, bis vor einigen Tagen Gesandter in Berlin, zum Vertreter Oesterreich-Ungarns nach Florenz in bestimmte Aussicht genommen sein. — Graf Andrassy trifft morgen wieder hier ein und wird am 14. d. die Leitung der Geschäfte im Ministerium des Aeußern antreten. Als erste diplomatische That erscheint eine Circularnote, in welcher angekündigt wird, daß in Betreff der Politik keine Aenderung eintrete.

**Wien**, 13. Novbr. Gestern fand die Verabschiedung der Beamten des Ministeriums des Aeußern bei Graf Beust statt. Sectionschef Hofmann dankte namens der Beamten, denen Beust unvergeßlich bleiben werde. Sectionschef Diezy sprach seinen und seinen besonderen Dank Ungarns für die von Beust ihm jederzeit gewährte freundliche Gesinnung aus. Beust, tief ergriffen, dankte, indem er erklärte, er habe ein ruhiges Bewußtsein und den unerschütterlichen Glauben an die Zukunft dieses Reichs, sowie Vertrauen zu der erprobten Hand, in welcher sein Amt niederlege; durch die Huld und Gnade des Monarchen sowie durch das Vertrauen der Volksvertretung und die laute Sympathie seiner Mitbürger richte sich sein Lebensmuth Neuem wieder auf.

**Graz**, 12. November. Die überaus gespannte Stimmung zwischen slavischen und deutschen Studenten führte gestern Nacht zu blutigen Scenen. Die tumultuose Studentenversammlung wurde vom Rector aufgelöst. Zwanzig Bewaffnete. Ein Slave, Bocchese, feuerte auf einen Deutschen einen Pistolenschuß ab, der glücklicher Weise fehlte.

**Pest**, 11. November. Einer Meldung des „Pesti Naplo" zufolge hat Graf Andrassy gestrigen Ministerrathe die Mittheilung gemacht, daß er das auswärtige Ministerium übernommen habe. — Bei der Erörterung über die Neubesetzung in dem Präsidium des ungarischen Ministeriums sprachen sich sämmtliche Minister sowohl aus eigener Ansicht als nach der herrschenden Stimmung für die Ministerpräsidentschaft Andrassy's aus. Andrassy erklärte, daß er sich dem gegenüber in gleichem Sinne geäußert habe, daß seine Ansicht der vollen Billigung des Monarchen begegnet sei. Diese Erklärung des Ministerraths wurde sofort London telegraphisch mitgetheilt und soll derselbe bereits heute eintreffen.

**Paris**, 11. November. In der heute gehabten Generalversammlung der Actionäre des Crédit mobilier wurde die Auflösung der gegenwärtigen Gesellschaft beschlossen. Die Versammlung beschloß ferner die Gründung einer neuen Gesellschaft mit einem Capital von 80 Millionen Frcs., in welche der Crédit mobilier mit 40 Millionen eintreten soll. Die Actionaire sollen für 5 alte Actien 2 neue erhalten.

## Angemeldete Fremde.

Arndt, Techniker a. Gera, weißer Schwan.
Auerbach, Fabr. a. Gotha, und
Abraham, Kfm. a. Bremen, H. z. Palmb.
Arends, Student a. Berlin, Stadt Rom.
Arnold, Part. a. Eisenach, H. de Russie.
Albrecht, Postbeamter a. Meiningen, Lebe's H.
Aebel m. Frau, Kfm. a. Gera, H. de Prusse.
Apelt, Fleischermstr. a. Grimma, br. Roß.
Bachheim a. Chemnitz und
Bleyweiß a. Frankfurt a. M., Kfte., St. Rom.
Brüll, Tonkünstler a. Wien, H. de Bavière.
Brandenberg, Kfm. a. Brünn, Hotel zum Nordd. Hof.
Bargmüller m. Frau, Rent. a. Berlin, und
Block, Kfm. a. Fürth, H. z. Palmbaum.
Borchinson, Dr. med. a. München, und
Bergner, Part. a. Philadelphia, H. Hauffe.
Blomdergt, Kfm. a. Norrköping, Lebe's H.
Beundorf, Kfm. a. Bamberg, St. Gotha.
Berger, Kfm. a. München, und
Brander m. Fam., Architekt aus Glauchau, Stadt Nürnberg.
Bayer, Fabr. a. Haynichen, braunes Roß.
Behrens a. Berlin,
Bergmann a. Waldheim, Kfte., und
Buschmann m. Frau, Dr., Rent. a. München, Hotel Hauffe.
Biermeister, Getreidehdlr. a. Zerbst, g. Sieb.
Böse, Kfm. a. Bremen, H. de Russie.
Brand m. Frau, Gutsbes. a. Trebitz, Hotel de Prusse.
Baumgarten, Kfm. a. Berlin, Stadt Cöln.
Breck, Kfm. a. Berlin,
Brinck, Student a. Berlin, und
Boriadinski, Rent. a. Petersburg, Hotel St. Dresden.
Berthauser, Kfm. a. Döbeln, deutsches Haus.
Böhme, Oberbetriebsinsp. a. Erfurt, Hotel z. Thüringer Bahnhof.
Conrad, Kfm. a. Dresden, weißer Schwan.
Croß, Kfm. a. Dresden, St. Frankfurt.
Couvert, Kfm. a. Berlin, H. de Bavière.
Christ, Viehhdlr. a. Frankfurt a. M., Lebe's Hotel.
v. Chrowsky, Rittergutsbesitzer aus Posen, H. St. Dresden.
Dietrich m. Sohn, Kfm. a. Crimmitschau, Müller's Hotel.
Dubbers, Kfm. a. Bremen, H. de Russie.
Diebert, Fabr. a. Florheim, Stadt Rom.
Dechardt, Buchhdlr. a. Geisdorf, Lebe's H.
Drechsler, Musikdir. a. Dresden, g. Sieb.
Emrit m. Frau, Rent. a. New-York, und
Ebel, Kfm. a. Berlin, Stadt Rom.
Ebmeier, Part. a. Berlin, und
Engelhardt, Reg.-Rath a. Gera, H. Hauffe.
Engmann, Obering. a. Hirschberg und
Eisentraut, Bankier. a. Gera, H. de Prusse.
Ebel, Kfm. a. Bremen, H. de Russie.
Föhrmann, Kfm. a. Groß-Schönau, Hotel St. London.
Fausel, Kfm. a. Wurzen, St. Hamburg.
Friedling, Exporteur a. Philadelphia, und
v. Freyer, Stiftsdame a. Potsdam, Hotel de Prusse.
v. Fersen, Exc., Graf m. dst Tonnier, Geh. Staatsrath a. Petersburg, Hotel Hauffe.
v. Flemming, Graf m. Frau a. Naumburg, Hotel zum Thüringer Bahnhof.
Frank, Kfm. a. Berlin, Stadt Cöln.
Fuchs, Kfm. a. Prag, Stadt Berlin.
Geroske, Klempnermstr. a. Hirschberg, goldne Sonne.
Gleim, Kfm. a. Meiningen, goldnes Sieb.
Gulin, Kfm. a. Berlin, H. de Bavière.
Gröbitz, Musiker a. Gera, Palmb. Hof.
Gnerck, Ing. a. Glauchau, St. Nürnberg.
Gerstenberg, Kfm. a. Wittenberg, Hotel z. Palmbaum.
Grabenstein, Kfm. a. Berlin, H. St. London.
Groß, Fabr. a. Breslau,
Gelpke, Privatm. a. Jena, und
Garstig, Insp. a. Gerlersdorf, Hotel zum Nordd. Hof.
Guchenheim, Kfm. a. Paris, und
Gaphard, Student a. Dresden, St. Hamb.
Goltstücker, Kfm. a. Berlin, H. St. Dresden.
Greßchupf m. Frau, Eisenbahnbeamter aus Reichenbach, Müller's Hotel.
Hanks, Frau Rent. a. New-York, und
Hering m. Frau, Hauptmann a. Magdeburg, Stadt Rom.
Helbig, Kfm. a. Plauen, H. St. London.
Hamilton, Rent. a. London, Hotel Hauffe.
Hagemann, Frau Part. m. Tochter aus Dresden, und
Haas, Fabr. a. Düsseldorf, H. St. Dresden.
Haurer a. Lahr und
Holl a. Dresden, Kfte., H. z. Palmbaum.
Härting, Kfm. a. Cöln, H. St. London.
Hetzer, Kfm. a. Berlin, H. z. Nordd. Hof.
Herbrecht, Chemiker a. Ulm, w. Schwan.
Haberland a. Berlin und
Heyberg a. Cöln, Kfte., H. de Bavière.
Holzknecht, Kfm. a. Bogen, Hotel zum Berliner Bahnhof.
Hammer, Landw. a. Zschelkau, w. Schwan.
Hillig, Hdlsm. a. Periendorf, und
Hubrich, Schieferdeckermstr. aus Hirschberg, goldne Sonne.
Hollenberg, Kfm. a. Osnabrück, und
Hocknit, Ing. a. Dresden, Lebe's Hotel.
Herzfeld m. Fam., Rent. a. Hamburg, Hotel de Prusse.
Hesser, Tuchfabr. a. Hof, goldne Sonne.
Hetzer, Bureauchef a. Erfurt, und
v. Hellsdorf, Frau Rent. m. Begl. a. Bebra, Hotel z. Thür. Bahnhof.
Heyre, Meubleshdlr. a. Berlin, München H.
Janisch, Kfm. a. Bamberg, Hotel Hauffe.
Jacksei, Baumeister a. Lutter a. S., und
Israel, Kfm. a. Dresden, H. z. Palmbaum.
Isel, Kfm. a. Pest, Hotel de Prusse.
Jesse, Kfm. a. Worms, Münchner Hof.
v. Korzyski, Frau Rent. m. Bedienung aus Göritz, und
Kühau, Rittergutsbes. a. Dresden, St. Rom.
Kohl, Lohgerber a. Wamberg in Böhmen, Lebe's Hotel.
Kronewald, Fabr. a. Groß-Schönau, Hotel z. Nordd. Hof.
Kann, Bankier a. Frankfurt a. M., H. Hauffe.
Kanzler, Kfm. a. Dresden, H. z. Palmb.
Kleinmann, Kfm. a. Berlin, St. Nürnberg.
Kramer, Kfm. a. Wernigerode, w. Schwan.
Krause, Stadtkoch a. Berlin, Hotel z. Berliner Bahnhof.
Koch m. Fam., Gutsbes. aus Ottersleben, H. de Russie.
Kloß, Stadtrath a. Danzig, Hotel z. Thüringer Bahnhof.
Krumbein, Kfm. a. Northausen, Lebe's H.
Könnemann, Kfm. a. Neuß, St. Hamburg.
Klaußer, Kfm. a. Aachen, Hotel z. Magdeburger Bahnhof.
Leuschner, Hdlsm. a. Frohberg w. Schwan.
Levit, Frau Privat. a. Hamburg, St. Rom.
Lebershalm, Kfm. a. Berlin, St. Frankfurt.
Landeck, Kfm. a. Breslau, H. St. London.
Lasch, Kfm. a. Bamberg, Hotel z. Berliner Bahnhof.
Liver, Twiling. a. London, Hotel Hauffe.
Liebrecht, Kfm. a. Berlin, Hotel z. Thüringer Bahnhof.
Löwenfels, Officier a. Danzig,
Liebreich, Rechtsanwalt a. Plauen, und
v. Lebenhoff, Baron m. Frau, Rittergutsbes. a. Tregan, H. de Prusse.
Lindemann, Kfm. a. Glauchau, St. Berlin.
Lindig m. Sohn, Maurermeister a. Weimar, Lebe's Hotel.
Lebküchner a. Schweinfurt und
Lange a. Weimar, Kfte., H. St. Dresden.
Meißner, Kfm. a. Berlin, Münchner Hof.
Merkwitz, Kfm. a. Magdeburg, Stadt Rom.
v. Maccamsky, Lieutenant a. Wittenberg, Hotel de Prusse.
Moscheles, Maler a. London, H. St. Dresden.
Michel a. Frankfurt a. M.,
Moll a. Dresden, Kfte., und
Meißner, Baumeister a. Greiz, Hotel zum Palmbaum.
Meyer, Kfm. a. Berlin, St. Gotha.
Müller m. Bruder, Kfm. a. Hamburg, Stadt Nürnberg.
Mendelsohn, Kfm. a. Berlin, braunes Roß.
Michels, Kfm. a. Crefeld, H. de Russie.
Mechs, Hdlsm. a. Torgau, g. Sonne.
Micheltwhate, Kfm. a. Sheffield und
Mame, Premierlieutenant a. Berlin, Hotel Stadt Dresden.
Michaelis, Kfm. a. Hannover, Hotel zum Thüringer Bahnhof.
Neßler, Kfm. a. Dessau, Hotel zum Magdeburger Bahnhof.
Roth, Kfm. a. Erfurt, Müller's Hotel.
Reiemann, Rauchwhdlr. a. Stettin, und
Reugebauer, Domainenpachter a. Kohlsurth, Stadt Cöln.
Rehb, Director a. Stuttgart, Stadt Rom.
Nagel m. Frau, Oberstaatsanwalt a. Braunschweig, Stadt Rom.
Nippold, Assessor a. Dresden, Hotel Stadt Dresden.
Oswald, Fabr. a. Meerane, St. Nürnberg.
Orgeler, Kfm. a. Berlin, H. St. London.
Oldenweyer, Kfm. a. Hannover, und
Offermann, Geh. Reg.-Rath a. Cöln, Hotel z. Palmbaum.
Petzsch, Oek. a. Töllschedt, deutsches Haus.
Peters, Kfm. a. Chemnitz, Hotel z. Thür. Bahnhof.
Petrusky, Dr., Stabsarzt a. Bitsch, und
Paul, Kunstmaler a. München, Hotel zum Nordd. Hof.
Petzold, Kfm. a. Hamburg, H. z. Palmb.
v. Plathe, Baron, Lieutenant aus Oschatz, H. de Prusse.
Peschel, Kfm. a. Thimendorf, Lebe's Hotel.
Pollack, Kfm. a. Magdeburg, Münchner Hof.
Rupert, Kfm. a. Cassel, H. de Russie.
Rohde, Privatm. a. Dessau, w. Schwan.
Richter, Kfm. a. Hof, braunes Roß.
Retuhold, Kfm. a. Berlin, Münchner Hof.
Reimann, Kfm. a. Reuen, Lebe's Hotel.
Remy, Finanzrath a. Gera,
Riemer m. Frau, Director a. Prag, und
v. Rackwitz, Baron m. Frau, Rent. aus Baden, Hotel Hauffe.
Rempel, Kfm. a. Bielefeld, St. Hamburg.
Reißer, Kfm. a. Berlin, H. St. Dresden.
Rabe, Kfm. a. Berlin, H. St. London.
Reißig, Kfm. a. Berlin, und
v. Rosenberg, Officier a. Danzig, Hotel de Prusse.
Rassebick, Kfm. a. Bremen, Hotel zum Magdeburger Bahnhof.
Schmidt, Tischlermstr. a. Lanstzk, g. Sonne.
Schau, Kfm. a. San Francisco, und
Schweitzer, Bürgermeister a. Markneukirchen, Stadt Rom.
Symula, Sanitätsrath a. Zabrze, und
Schaum, Fräul. Privat. a. Löthen, Hotel z. Palmbaum.
Schmidt, Kfm. a. Remscheid, St. Hamburg.
Simon, Kfm. aus Mainz, Münchner Hof.
v. Sädler m. Frau, Rittergutsbes. a. Steinsiger, Officier a. München,
v. Strauß, Lieutenant a. Berlin, und
Schneider, Dr. med. a. Prag, H. de Russie.
Schilick, Cabinetsrath, und
Schwenke, Kfm. a. Gera, Hotel Hauffe.
Schurer, Kfm. a. Plauen, H. St. London.
Strenge, Bankdir. a. Reichenbach, und
Schiel, Kfm. a. Offenbach, Münchner Hof.
Schindler und
Schade, Fräul. a. Sechausen, n. Schwan.
Schalk, Kfm. a. Berlin, Bamberger Hof.
Schieß, Kfm. a. Magdeburg, H. de Russie.
Schraps, Adv. a. Crimmitschau, Hotel z. Berliner Bahnhof.
Sarnow a. Berlin und
Schneider a. Dresden, Kfte., H. St. London.
Strauch a. Bremen und
Schmieder a. Gera, Kfte., H. de Russie.
Schalk, Friseur a. Großenhain, g. Sonne.
Schädlich, Kfm. a. Bremen, und
Schacht, Dr. a. Aarau, H. de Russie.
Schweitzer, Kfm. a. Frankfurt a. M., und
Scheffler, Beamter a. Görlitz, Stadt Cöln.
Schmidt a. Zürich und
Starke a. Markneukirchen, Kfte., St. London.
Siebert, Kfm. a. Chemnitz, und
Schönberg, Fabr. a. Halle, Lebe's Hotel.
Schultz, Kfm. a. Nordhausen, Hotel z. Magdeburger Bahnhof.
Schneider, Fabr. a. Meißen, H. St. London.
Senf, Oberwagenmeister a. Erfurt, Hotel z. Thüringer Bahnhof.
Träger, Monteur a. Kirchberg, b. Hof.
Tondorf, Hdlsm. a. Dornburg, g. Sonne.
Thüring, Kfm. a. Heßingfeld, St. London.
Thomas, Apotheker, und
Thomas m. Frau, Appreteur a. Müller's Hotel.
Vollrath, Bademstr. a. Tanstädt, g. Sonne.
Weaver, Kfm. a. Manchester, und
Woetersdorff, Commerzienrath aus Berlin, Stadt Rom.
Wolff, Kfm. a. Berlin, Hotel Hauffe.
Wilm, Weinproducent a. Cobenz, Hotel Nordd. Hof.
Warm, Kfm. a. Barmen, H. z. Palmbaum.
Weinhold, Prof. a. Chemnitz, H. St. Dresden.
Weißler, Justizrath a. Gera, Hotel de Prusse.
Weiße, Techniker a. Dresden, St. Gotha.
Werner, Kfm. a. Hanau, H. St. London.
Wendisch, Kfm. a. Bernburg, w. Schwan.
Weyelins, Dr. phil. a. Heßingfeld, St. Hamburg.
Wagener, Geh. Regierungsrath, und
Witz, Stud. a. Berlin, H. St. London.
Wiedemann, Kfm. a. Mainz, Hotel z. Magdeburger Bahnhof.
Zimmermann, Kfm. a. Berlin, H. de Russie.

Gedruckt bei C. Polz in Leipzig.